

Berufs- / Betriebshaftpflichtversicherung für

Trainer/innen, Berater/innen, Dozenten, Dozentinnen, Coachs, Mediatoren und Outdoortrainer/innen

Über den Gruppen-Sammelversicherungsvertrag der TRAINERversorgung e.V.

Grundsätzlich ist jede/r Trainer/in verpflichtet, für Personen- oder Sachschäden die während der beruflichen Tätigkeit entstehen, finanziell aufzukommen. Speziell im Outdoorbereich können besonders leicht Personenschäden auftreten.

Trainer/innen sollten eine Berufshaftpflicht aus drei Gründen haben:

- Die private Haftpflichtversicherung zahlt nicht, wenn der Vorfall in beruflichem Kontext geschehen ist
- Die Berufshaftpflichtversicherung für Trainer/innen stellt eine „passive Rechtsschutzversicherung“ dar, weil sie ungerechtfertigte Ansprüche mit ihren Juristen abwehrt
- Ist ein Anspruch gerechtfertigt, zahlt die Versicherung bis zur Höhe der vereinbarten Versicherungssumme.

Wie wird der Beitrag berechnet?

Bitte wählen Sie je nach Ihrer Tätigkeit aus, ob Sie eine Trainerhaftpflichtversicherung nach den Risikogruppen A, B, C oder D benötigen. Sollte eine Ihrer Aktivitäten nicht aufgeführt sein, so sprechen Sie uns bitte an.

Pro aktiven Trainer/in im Unternehmen wird eine Einzelprämie berechnet. Kaufmännische Angestellte und Praktikanten gelten als mitversichert.

Werden Trainer/innen auf Honorarbasis beschäftigt, so können diese über den Zusatzbeitrag für die Mitversicherung beliebig vieler freier Trainer/innen versichert werden.

Sollte ein freier Trainer einen Haftpflichtschaden verursachen, so ist dieser über die Zusatzprämie abgedeckt. Der Versicherer verzichtet darauf, beim freien Trainer Regress zu nehmen.



Risikogruppen in der Berufshaftpflichtversicherung

Versichert ist die Tätigkeit als Trainer/in, Berater/in, Dozent/in und Coach nach den Gruppen A, B, C, oder D.

Risikogruppe A:

Tätigkeit ohne erlebnispädagogische Elemente in Büros, Seminarräumen und sonstigen Schulungseinrichtungen als

- Trainer, z.B.: Persönlichkeitstrainer, Verkaufstrainer, EDV-Trainer, Managementtrainer
- Seminarleiter, Ausbilder, Dozent, Speaker
- Berater, z.B., Personalberater, Personalentwickler, Unternehmensberater, Supervisor, Coach, Mediator
- Sprecherzieher
- Lehrer (Lehrerhaftpflicht)
- Durchführung von Lesungen

...

Die Auflistungen in den verschiedenen Risikogruppen stellen eine Auswahl von diversen erlebnispädagogischen Elementen dar. Weitere Aktivitäten können auf Anfrage mit eingeschlossen werden.

Versicherbar sind Seminarleiter/innen und Berater/innen, für die die erlebnispädagogischen Elemente und sportlichen Aktivitäten ein Bestandteil ihrer originären Tätigkeit als Trainer/in sind.

Risikogruppe B:

Wie Risikogruppe A, zusätzlich mit erlebnispädagogischen Elementen:

- Aerobic
- Alexandertechnik
- Aufwärmübungen, einfaches Ballzuwerfen
- Ayurveda-Massagen
- Fahrradfahren
- Golf
- Gymnastik
- Joggen
- Jonglieren
- Kochen
- Kochen mit gesammelten Kräutern
- Kräuterwanderungen
- Lagerfeuer
- Massagen (nicht medizinisch)

Risikogruppe C:

Wie Risikogruppe B, zusätzlich mit erlebnispädagogischen Elementen:

- Akrobatik
- Arbeiten mit Tieren (Hunden, Pferden)
- Bachwandern (nicht Canyoning)
- Benutzung einer stationären Rope-Anlage, Sicherheitsvoraussetzungen: maximale Höhe bis 30 Metern, die Teilnehmer sind mit Sitzgurten, Bergsteiger-Seilen und Helmen gesichert
- Berg- und Trekking-Touren
- Bogenschießen
- Bouldern
- Drachenboot fahren
- Einsatz (Aufbau und Betrieb) von mobilen und temporären Elementen im Seilgarten
- Ernährungsberatung
- Fahren mit Schlauch-, Ruder- und Paddelbooten
- Feuerspucken mit Bärlappsporen
- Feuerstabdrehen (ca. 1,50 m lange Stäbe, deren Enden zum Brennen gebracht werden und gedreht werden, so dass eine Feuershow entsteht)
- Fitness-, / Personal-Trainer
- Floßbau, Floßfahrt
- Gärtnern
- Gesichertes Felsenklettern
- Höhlenwanderungen (nur in öffentlich zugänglichen Bereichen, keine Höhlenerforschung)
- Iglubau mit Übernachten
- Inline-Skating
- Kanutouren-Kajakfahren
- Kickboxen
- Kite-surfen bis <30 m über dem Boden
- Klettern mit Seil, Seilgarten/Seilbahnbau
- Kung-Fu
- Lehrerhaftpflicht
- Menschenpyramiden-Akrobatik
- Mountainbiking
- Reiten
- Schneeschuhtouren
- Schwimmlehrgang
- Segeln und Surfen auf Binnengewässern auf und Wildwasser bis Schwierigkeitsstufe II und im Küstenbereich von Nord- und Ostsee
- Sensenkurse
- Skibock fahren
- Skifahren/Carving
- Skiken (Sommerlanglauf)
- Softkitefliegen bis <30 m über dem Boden
- Stabfechten mit stumpfen Holzstäben
- Stand up paddeln SuP
- Surfen / Wellenreiten
- Tennis
- Trampolin
- Übungen auf mobilen hohen Seilkonstruktionen (mobile Kletterelemente an wechselnden Örtlichkeiten z.B. Abseilen, Seilrutsche, Baumklettern,...).
- Übungen der Teilnehmer auf niedrigen mobilen Seilbauten ohne Sicherung
- Übungen im stationären Hochseilgarten und Niedrigseilgarten
- Taub- und Blindenassistenz
- Water-Ball (Im Ball über Wasser laufen)
- Zauberkünstler bzw. Comedy-Walkact
- Zinngießen

Risikogruppe D:

Wie Risikogruppe C, zusätzlich mit erlebnispädagogischen Elementen:

- Ballonfahrten
- Gletscherwanderungen
- Hochseesegeln (Mittelmeer, Nord- und Ostsee; nur mit Segelschein der Teilnehmer)
- Skitouren
- Tauchen (nur mit Tauchschein der Teilnehmer)
- Wildwasser Schwierigkeitsstufe III bis max. V

Nicht versicherte Risiken:

Industrieklettern, Hochseilgartenbau.

Grundtarif	Beitrag je Trainer/in bzw. Inhaber/in			
	Personen-, Sach- und Vermögensschäden	2 Mio	3 Mio	5 Mio
Jahresbeitrag EUR (inklusive 19% Versicherungssteuer)	Gruppe A	65,45	74,38	89,25
	Gruppe B	89,25	99,96	119,95
	Gruppe C	124,95	130,90	157,08
	Gruppe D	Auf Anfrage		

- Versichert sind:**
- Die versicherte Person und deren kaufmännische Angestellte, Praktikanten und Hospitanten
 - **Unbegrenzte** Anzahl an Trainertagen
 - **Unbegrenzter** Umsatz

Zusatzbeitrag für freie Trainer/innen	Zusatzbeitrag für die Mitversicherung beliebig vieler freier Trainer/innen auf Honorarbasis			
	Personen-, Sach- und Vermögensschäden	2 Mio	3 Mio	5 Mio
Jahresbeitrag EUR (inklusive 19% Versicherungssteuer)	Gruppe A	130,90	148,75	178,50
	Gruppe B	178,50	199,92	239,91
	Gruppe C	226,10	243,95	292,74

Versichert sind zusätzlich zu den im Grundtarif versicherte Risiken:

Die Beschäftigung beliebig vieler freier Trainer/innen.

Zusatzbeitrag für die Privat-Familien-Haftpflichtversicherung		
	Deckungssumme EUR	Jahresbeitrag inkl. Vers.-St. EUR
Personen- und Sachschäden	3 Mio.	52,36
	5 Mio.	62,59
	10 Mio.	87,82
Schlüsselerlustisiko	20.000,00	14,88
Forderungsausfallrisiko	1 Mio.	23,56

Haftpflicht-Rahmenvertrag TRAINERversorgung e.V.

Berufshaftpflicht

Vertraglich übernommene gesetzliche Haftpflicht

Personen- und Sachschäden	Je nach gewählter Deckungssumme EUR 2, 3 oder 5 Mio., Jahresleistung auf das Doppelte der Deckungssumme maximiert.
Neu: Vermögensschäden	Je nach gewählter Deckungssumme EUR 2, 3 oder 5 Mio., Jahresleistung auf das Doppelte der Deckungssumme maximiert.
Als mitversichert gelten	<ul style="list-style-type: none"> Kaufmännische Angestellte und Praktikanten, Hospitanten
Neu: Als mitversichert gelten	<ul style="list-style-type: none"> Nicht kaufmännische ehrenamtliche Aushilfen und Praktikanten für maximal 10 Tage pro Jahr
Mietsachschäden an Gebäuden/Räumen	<ul style="list-style-type: none"> Durch Brand, Explosion, Leitungs- und Abwasser, Ersatzleistung in Höhe der VSU, max. EUR 5.000.000,-- /2-fach Anlässlich von Geschäftsreisen sonstige Mietsachschäden Ersatzleistung EUR 100.000,--/ 2-fach SB: EUR 250,--
Neu: Schäden an Gerätschaften und Einrichtungen	Ersatzleistung EUR 30.000,00 / 2-fach, SB: EUR 250,00 Versichert sind Schäden durch die gelegentlichen Nutzung von Sachen (z. B. Beamer, Flipchart etc.), welche anlässlich von Seminaren oder Tagungen zur Verfügung gestellt werden.
Neu: Schlüsselrisiko	Ersatzleistung – EUR 100.000,-- / 2-fach, SB: EUR 250,--
Immobilien	<ul style="list-style-type: none"> Haus- und Grundstückshaftpflicht (auch aus Vermietung an Betriebsfremde) Bauherrenhaftpflicht
Auslandsschäden	Ausstellungen, Messen, Märkte, Seminare, Beratungen u. Geschäftsreisen weltweit, SB bei Personenschäden in USA / Kanada: EUR 10.000,--
Internet-Haftpflicht	Ersatzleistung 1.000.000,-- / 2-fach
Energie-Mehrkosten	Ersatzleistung 100.000,-- / 2-fach
Be- und Entladeschäden	SB: EUR 250,--
Umweltschadensbasisversicherung (Naturschutzpolice)	Basis, Regress- und Produktrisiko ohne Zusatzbausteine einschließlich Heizöltanks bis 30.000 l
Kraftfahrzeuge / Arbeitsmaschinen einschließlich Hub- und Gabelstapler bis 20 km/h	(nicht zulassungs- und nicht versicherungspflichtig)
Gebrauch fremder versicherungspflichtiger Hub- und Gabelstapler	Ersatzleistung EUR 1.000.000,-- / 1-fach SB: EUR 1.500,--
Bearbeitungsschäden	Ersatzleistung EUR 100.000,-- / 2-fach SB: EUR 250,--
Allmählichkeits- und Abwässerschäden	
Leitungsschäden	Ersatzleistung in Höhe der VSU, max. EUR 5.000.000,-- /2-fach
Vorsorgeversicherung	Versicherungssummen des Vertrages/ Versehensklausel

Privathaftpflicht

Versicherte Personen	<ul style="list-style-type: none"> • Ehepartner/in • Lebensgefährte (auf Antrag) • unverheiratete Kinder (auch Stief-, Adoptiv- und Pflegekinder) • minderjährige Kinder • volljährige Kinder bis 30. Lebensjahr • Hausangestellte
Haus- und Grundstückshaftpflicht für selbstgenutzte Immobilien	<ul style="list-style-type: none"> • Wohnungen, Ferienwohnungen • 1 Einfamilienhaus (Inland) • Einfamilienhäuser (EU, Schweiz, Norwegen) • 1 Wochenendhaus (Inland) • zugehörige Garagen, Gärten • 1 Schrebergarten • Vermietung (Inland) bis 3 einzelne Wohnräume
Bauherrenhaftpflicht	bis EUR 75.000,-- Bausumme
Tätigkeit als Tagesmutter	Für die Betreuung von bis zu drei minderjährigen Kindern
Tierhaltung	Zahme Haustiere (keine Hunde, Rinder, Pferde etc.)
Tierhütung	
Ferngelenkte Modellfahrzeuge	
Wassersportfahrzeuge	<ul style="list-style-type: none"> • Ruderboote, Schlauchboote • eigene Windsurfbretter
Kraftfahrzeuge	<ul style="list-style-type: none"> • bis 6 km/h (z.B. maschinell angetriebene Kinderfahrzeuge und Krankenfahrstühle) • Arbeitsmaschinen bis 20 km/h (z.B. Rasenmäher, Schneeräumgeräte, Kehrmaschinen) • ausschließlich auf nicht öffentlichen Wegen / Plätzen , ohne Geschwindigkeitsbegrenzung
Auslandsschäden	<ul style="list-style-type: none"> • vorübergehend bis zu einem Jahr weltweit • unbefristet in den Staaten der EU, Schweiz und Norwegen
Abwasser- und Altmöblichkeitschäden	
Gewässerschäden	<ul style="list-style-type: none"> • Restrisiko • Anlagenrisiko • Kleingebinde bis 20 l bzw. kg, insgesamt max. 100 l bzw. kg
Mietsachschäden	An Wohn- und sonstigen Räumen zu privaten Zwecken, Ersatzleistung EUR 300.000,--
Zusatzdeckung enthalten bei einer Deckungssumme für Personen- und Sachschäden in Höhe von EUR 10 Mio.	<ul style="list-style-type: none"> • Schäden aus dem Gefälligkeitsverhältnis • Schäden deliktsunfähiger Kinder Ersatzleistung: EUR 10.000,--

Vertragsmodalitäten

Der Versicherungsschutz über den Haftpflicht-Rahmenvertrag der TRAINERversorgung e.V. beginnt mit dem im Antrag angegebenen Datum, wenn der Antrag bis spätestens zum gewünschten Versicherungsbeginn bei der TRAINERversorgung e.V. in Köln eingegangen ist. Der Versicherungsschutz wird umgehend bestätigt.

Ablauf der Versicherung ist frühestens der 31.12. des folgenden Kalenderjahres. Der Vertrag verlängert sich stillschweigend um ein Jahr, wenn er nicht drei Monate vor Ablauf schriftlich gekündigt wird.

Die im Angebot genannten Beiträge sind Jahresbeiträge. Bei Beginn der Versicherung im laufenden Kalenderjahr werden die Beiträge wie folgt berechnet:

Versicherungsbeginn	Beitrag für das laufende Kalenderjahr
Im ersten Quartal	Voller Jahresbeitrag
Im zweiten Quartal	75% Jahresbeitrag
Im dritten Quartal	50% Jahresbeitrag
Im vierten Quartal	25% Jahresbeitrag

Im folgenden Kalenderjahr wird der volle Jahresbeitrag im Januar fällig.

Der Versicherungsschutz über den Haftpflicht-Rahmenvertrag der TRAINERversorgung e.V. wird über einen Sammelversicherungsvertrag dargestellt, der ausschließlich den Mitgliedern der TRAINERversorgung e.V. zur Verfügung steht. Versicherte Personen sind die bei der Versicherungsgesellschaft angemeldeten Mitglieder, Versicherungsnehmerin ist die TRAINERversorgung e.V.